

Erlebnisbad "Saaleperle" Bernburg (Saale)

Am Stadtbad 65
06406 Bernburg (Saale)

Tel: +49 3471 6422351
Fax: +49 3471 6422353

info@bernburger-freizeit.de
[https://www.bernburger-freizeit.de/
freizeit-kultur/erlebnisbad/](https://www.bernburger-freizeit.de/freizeit-kultur/erlebnisbad/)

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 23. Mai 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

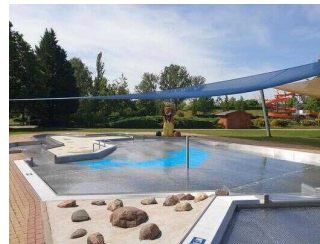
Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Erlebnisbad
"Saaleperle" Bernburg
(Saale)

©Manuela Fischer



Erlebnisbad
"Saaleperle" Bernburg
(Saale) – Babybecken

©Manuela Fischer



Erlebnisbad
"Saaleperle" Bernburg
(Saale)

©Manuela Fischer



Erlebnisbad
"Saaleperle" Bernburg
(Saale)

©Manuela Fischer



Erlebnisbad
"Saaleperle" Bernburg
(Saale) – Liegewiese

©Manuela Fischer



Erlebnisbad
"Saaleperle" Bernburg
(Saale) – Spielplatz

©Manuela Fischer

Parken



Parken

©Manuela Fischer

Parkplatz



Parkplatz

©Manuela Fischer



Parkplatz

©Manuela Fischer



Parkplatz

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 4 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Manuela Fischer



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 50 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Bushaltestelle "Neuborna Erlebnisbad Saaleperle"



Bushaltestelle
"Neuborna
Erlebnisbad
Saaleperle"

©Manuela Fischer

Bussteig "Neuborna Erlebnisbad Saaleperle"



Bussteig "Neuborna
Erlebnisbad
Saaleperle"

©Manuela Fischer



Bussteig "Neuborna
Erlebnisbad
Saaleperle"

©Manuela Fischer



Bussteig "Neuborna Erlebnisbad Saaleperle"

©Manuela Fischer

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 70 m

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Weg von der Bushaltestelle zum Eingang



Weg von der Bushaltestelle zum Eingang

©Manuela Fischer



Weg von der Bushaltestelle zum Eingang

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 180 cm

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Eingang



Eingang

©Manuela Fischer

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Manuela Fischer



Eingangsbereich

©Manuela Fischer



Eingangsbereich

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: An der Kasse sind zwei Drehkreuze vorhanden (Ein- und Ausgang). Die Servicekraft an der Kasse öffnet für Menschen mit Behinderung die Tür neben dem Drehkreuz.

Kasse



Kasse

©Manuela Fischer

Kasse



Kasse

©Manuela Fischer



Kasse

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

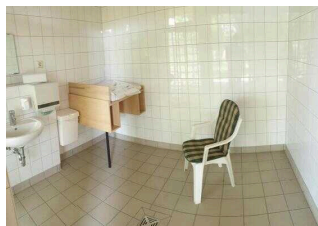
Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Umkleiden



Baugleiche Türen zum WC/Umkleide/ Babywickelraum

©Manuela Fischer



Wickelraum

©Manuela Fischer



Umkleiden

©Manuela Fischer



Öffentliches WC / Dusche / Umkleide für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Babywickelraum



Babywickelraum

©Manuela Fischer



Babywickelraum

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 3 m

TIEFE des Raums: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Umkleidekabine

Umkleidekabinen



Umkleidekabinen

©Manuela Fischer



Umkleidekabinen

©Manuela Fischer



Umkleidekabinen

©Manuela Fischer



Umkleidekabinen

©Manuela Fischer



Umkleidekabinen

©Manuela Fischer



Umkleidekabinen

©Manuela Fischer

Tür zur Umkleidekabine

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Umkleide für Menschen mit Behinderung / gleichzeitig Dusche und öffentliches WC



Umkleide für
Menschen mit
Behinderung /
gleichzeitig Dusche
und öffentliches WC

©Manuela Fischer



Umkleide für
Menschen mit
Behinderung /
gleichzeitig Dusche
und öffentliches WC

©Manuela Fischer

Tür zur Umkleidekabine

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

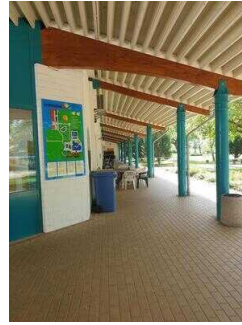
Anmerkungen für den Gast: Das WC für Menschen mit Behinderung ist gleichzeitig auch Dusch- und Umkleideraum.

Weg vom Eingang zum öffentlichen WC/Babywickelraum/Umkleiden



Weg vom Eingang
zum öffentlichen WC/
Babywickelraum/
Umkleiden

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
zum öffentlichen WC/
Babywickelraum/
Umkleiden

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 180 cm

Länge des Weges: 26 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Dusche für Menschen mit Behinderung

Dusche für Menschen mit Behinderung / gleichzeitig Umkleide und öffentliches WC



Dusche für Menschen
mit Behinderung /
gleichzeitig Umkleide
und öffentliches WC

©Manuela Fischer



Dusche für Menschen
mit Behinderung /
gleichzeitig Umkleide
und öffentliches WC

©Manuela Fischer

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

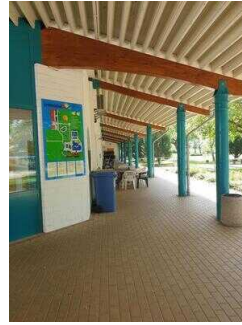
Anmerkungen für den Gast: Das WC für Menschen mit Behinderung ist gleichzeitig auch Dusch- und Umkleideraum.

Weg vom Eingang zum öffentlichen WC/Babywickelraum/Umkleiden



Weg vom Eingang
zum öffentlichen WC/
Babywickelraum/
Umkleiden

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
zum öffentlichen WC/
Babywickelraum/
Umkleiden

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 180 cm

Länge des Weges: 26 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung / gleichzeitig Umkleide und Dusche



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung /
gleichzeitig Umkleide
und Dusche

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung /
gleichzeitig Umkleide
und Dusche

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung /
gleichzeitig Umkleide
und Dusche

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung /
gleichzeitig Umkleide
und Dusche

©Manuela Fischer



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung / gleichzeitig Umkleide und Dusche

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Das WC für Menschen mit Behinderung ist gleichzeitig auch Dusch- und Umkleideraum.

Weg vom Eingang zum öffentlichen WC/Babywickelraum/Umkleiden



Weg vom Eingang
zum öffentlichen WC/
Babywickelraum/
Umkleiden

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
zum öffentlichen WC/
Babywickelraum/
Umkleiden

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 180 cm

Länge des Weges: 26 m

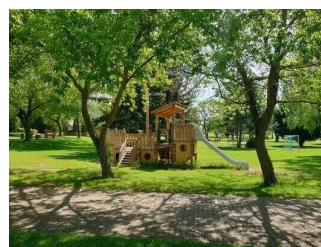
Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Rutschen und Spielplatz



Rutschen und
Spielplatz

©Manuela Fischer



Rutschen und
Spielplatz

©Manuela Fischer



Rutschen und Spielplatz

©Manuela Fischer

Rutschen und Freizeitmöglichkeiten



Matsch-Spielplatz

©Manuela Fischer



Kinderspielplatz

©Manuela Fischer



Spielplatz

©Manuela Fischer



Tischtennisplatten

©Manuela Fischer



Wasserpilz mit Blick auf die Breit- und Riesenrutsche

©Manuela Fischer



Rutschen und Spielplatz

©Manuela Fischer



Breitrutsche

©Manuela Fischer



Aufstieg zur Rutsche

©Manuela Fischer



Riesenrutsche

©Manuela Fischer

Der Erlebnisschwimmbereich verfügt über eine 72 m lange Riesenrutsche und eine flache Breit-Rutsche. Der Aufstieg zur Rutsche hat 40 Stufen mit beidseitigem Handlauf. Die Stufen sind aufgeraut und nicht glatt.

Auf dem Gelände sind ein Kinderspielplatz, vier Tischtennisplatten, eine Beachvolleyball-Anlage, zwei Volleyballplätze und ein Matsch-Spielplatz (am Babybecken) vorhanden. Die Oberflächen sind mit Sand belegt und daher nicht gut begeh- und befahrbar.

Es gibt ein Erlebnisbecken mit Strömungskanal, Wasserkanone und Schwallduschen, ein Sprungbecken mit 1m und 3m Brett, ein Schwimmerbecken sowie ein Babybecken. Die Becken sind beheizbar.

Schwimmbadbereich



Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



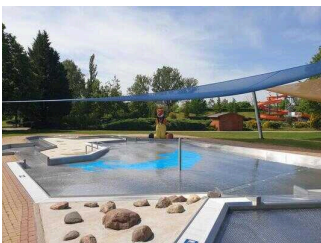
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



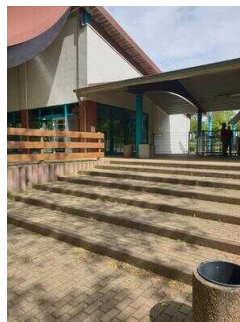
Schwimmerbecken

©Manuela Fischer



Schwimmbadbereich,
Babybecken

©Manuela Fischer



Treppe am Eingang

©Manuela Fischer



Rampe am Eingang

©Manuela Fischer

Schwimmbad/Strand

Schwimmerbecken



Schwimmerbecken 1

©Manuela Fischer



Blick auf Schwimmerbecken 2

©Manuela Fischer



Schwimmerbecken 2

©Manuela Fischer



Schwimmerbecken 2

©Manuela Fischer

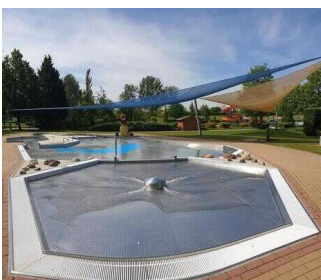
Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Außenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es eine Leiter mit Handlauf.

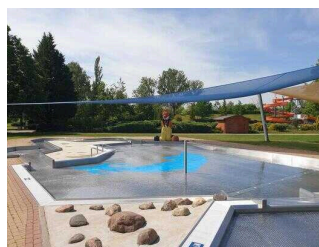
Der Beckenrand ist visuell kontrastreich abgesetzt.

Babybecken



Babybecken

©Manuela Fischer



Babybecken

©Manuela Fischer



Babybecken
©Manuela Fischer



Babybecken
©Manuela Fischer

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Außenbereich.
Es gibt keine Hilfsmittel zum Einstieg.
Der Beckenrand ist visuell kontrastreich abgesetzt.

Erlebnisbecken



Erlebnisbecken
©Manuela Fischer



Erlebnisbecken
©Manuela Fischer



Erlebnisbecken
©Manuela Fischer



Erlebnisbecken
©Manuela Fischer



Erlebnisbecken
©Manuela Fischer



Erlebnisbecken
©Manuela Fischer

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Außenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es einen Personenlift. Zum Einstieg in das Becken gibt es flache Treppenstufen mit Handlauf. Zum Einstieg in das Becken gibt es einen hochliegenden Beckenrand in Sitzhöhe über dem Beckenumgang.

Der Beckenrand ist visuell kontrastreich abgesetzt.

Sprungbecken



Sprungbecken

©Manuela Fischer

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Außenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es eine Leiter mit Handlauf.

Der Beckenrand ist visuell kontrastreich abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Hier gibt es ein 1m und ein 3m Sprungbrett.

Weg außen

Weg von Rampe/Treppe am Eingang zur Liegewiese / Schwimmbecken



Weg von Rampe/
Treppe am Eingang
zur Liegewiese /
Schwimmbecken

©Manuela Fischer



Blick auf Rampe und
Treppe

©Manuela Fischer



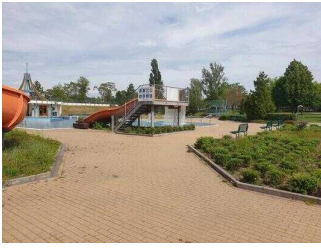
Weg von Rampe/
Treppe am Eingang
zur Liegewiese /
Schwimmbecken

©Manuela Fischer



Weg von Rampe/
Treppe am Eingang
zur Liegewiese /
Schwimmbecken

©Manuela Fischer



Weg von Rampe/
Treppe am Eingang
zur Liegewiese /
Schwimmbecken

©Manuela Fischer



Weg von Rampe/
Treppe am Eingang
zur Liegewiese /
Schwimmbecken

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 120 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg von der Treppe / Rampe am Eingang zum Babybecken ist 40 m lang.

Wege im Schwimmbadbereich



Wege im
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 130 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Treppe zwischen Eingang – WC/Umkleiden und Liegewiese/ Schwimmbadbereich



Treppe zwischen
Eingang – WC/
Umkleiden und
Liegewiese/
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Treppe zwischen
Eingang – WC/
Umkleiden und
Liegewiese/
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Rampe und Treppe am
Eingang

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 7

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es ist keine künstliche Beleuchtung der Treppe vorhanden.

Durchschreitebecken zwischen Liegewiese und Schwimmbadbereich

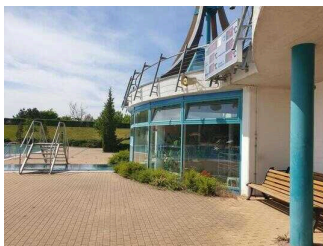


Durchschreitebecken
zwischen
Liegewiese und
Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer

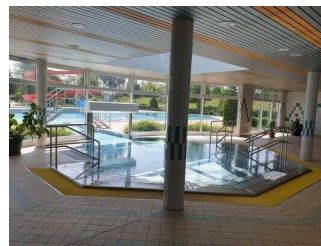
Es sind zwei Durchschreitebecken mit Dusche vorhanden, eins am Eingang zum Schwimmbeckenbereich und eins am Ausgang zur Liegewiese. Beide sind baugleich. Die Becken sind 200 cm x 200 cm groß. Am Ein- und Austritt gibt es je eine Schräge von 8% Längsneigung. Die Oberfläche im Becken ist geriffelt, somit gut begeh- und befahrbar.

Wärmehalle mit Schwimmbecken



Wärmehalle mit
Schwimmbecken

©Manuela Fischer



Wärmehalle mit
Schwimmbecken

©Manuela Fischer

Eingang Wärmehalle



Eingang Wärmehalle

©Manuela Fischer



Eingang Wärmehalle

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Schwimmbecken in der Wärmehalle



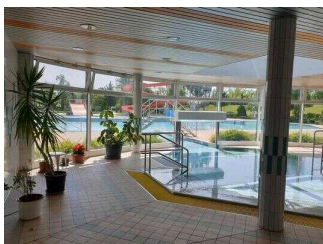
Schwimmbecken in der Wärmehalle

©Manuela Fischer



Schwimmbecken in der Wärmehalle

©Manuela Fischer



Schwimmbecken in der Wärmehalle

©Manuela Fischer



Schwimmbecken in der Wärmehalle

©Manuela Fischer

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Innenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es flache Treppenstufen mit Handlauf.

Der Beckenrand ist visuell kontrastreich abgesetzt.

Wege im Schwimmbadbereich



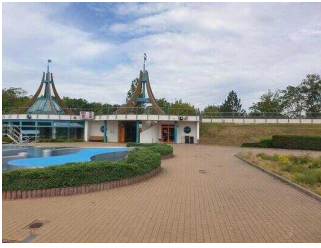
Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 130 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Weg vom Eingang Wärmehalle zum Schwimmbecken



Weg vom Eingang Wärmehalle zum Schwimmbecken

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung an der Wärmehalle



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung an der
Wärmehalle

©Manuela Fischer

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung an der Wärmehalle



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung in der
Wärmehalle

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung in der
Wärmehalle

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung in der
Wärmehalle

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung in der
Wärmehalle

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Die Dusche ist 100 cm x 100 cm groß. Ein Duschsitz ist vorhanden.

Wege im Schwimmbadbereich



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer



Wege im Schwimmbadbereich

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 130 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

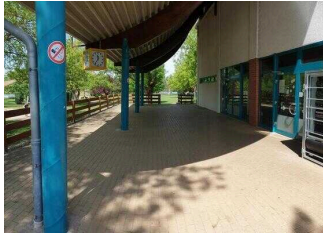
Bistro



Bistro

©Manuela Fischer

Bistro am Eingang



Bistro am Eingang

©Manuela Fischer



Zugang über die
Terrasse

©Manuela Fischer



Bistroeingang
gegenüber der Kasse

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in die Terrasse / den Balkon ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zum Zeitpunkt der Erhebung war das Bistro noch nicht geöffnet.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere angebotene Hilfsmittel: Hebelift am Erlebnisbecken

Bedienelemente / Leitsystem

Visuell taktile Gestaltung



Visuell taktile
Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile
Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.